

## **Dokumentation zum Projekt „Straßenfußball-Liga Elbe-Elster 2022“**

Mit der Initiierung eines Straßenfußballprojektes im Landkreis Elbe-Elster, wurde sich das Ziel gesetzt die lokalen Akteure der Kinder-, Jugend- und Integrationsarbeit vor Ort noch besser miteinander zu vernetzen. Als Vorbild dient dazu eine interkulturelle Straßenfußball-Liga in der Region Zossen, welche seit 2018 erfolgreich durchgeführt wird. Im Zentrum der ehrenamtsbezogenen Projektkonzeption steht dabei insbesondere die Methode Straßenfußball. Mit ihr werden Engagierte zu sogenannten Teamern ausgebildet. Sie beobachten und begleiten die Spiele, stellen jedoch keine Schiedsrichter dar. Konflikte auf dem Feld werden in erster Linie von den Teams selbst gelöst bevor der Teamer einschreitet. Die Teams haben in der sogenannten Dialogzone, vor und nach dem Spiel die Möglichkeit, sich über ein individuelles Regelwerk zu verständigen.

Die Projektvorbereitungen gestalteten sich aufgrund der vorherrschenden Pandemiesituation anfänglich sehr schwierig. Die pandemiebedingten Einschränkungen ließen zu Beginn des Projektjahres 2022, allgemein kaum eine verlässliche und langfristige Planung zu. Trotz dieser anfänglichen Herausforderungen konnten unter Mithilfe der Kreissportjugend Elbe-Elster, einige Kooperations- bzw. Projektpartner für die Straßenfußball-Liga Elbe-Elster gewonnen werden. Besonders erfreulich ist, dass es dabei gelungen ist, für alle drei geplanten Standorte in Finsterwalde, Doberlug-Kirchhain und Elsterwerda, jeweils mindestens einen lokalen Sportverein, als auch die zuständigen Kommunen als Projektakteure bzw. -partner zu gewinnen. So war es mit Unterstützung der Stadtverwaltungen z.B. möglich, die Veranstaltungen im Stadtzentrum bzw. auf den zentralen Marktplätzen durchzuführen, was insbesondere der öffentlichen Wahrnehmung des Projektes zugutekam. Entsprechend der Gesamtkonzeption des Projektes, war ein weiterer wichtiger Meilenstein, die DRK Flüchtlingshilfe Brandenburg mit der Erstaufnahmeeinrichtung Doberlug-Kirchhain für das Projekt zu gewinnen. Zwei ebenfalls für das Projekt gewonnene Starthelfer mit Fluchterfahrung, bildeten eine verlässliche Schnittstelle zur Einrichtung. Am 20.07.2022 konnten erstmalig Jugendliche aus den beteiligten Sportvereinen im Rahmen einer Teamerschulung in Elsterwerda, zu Teamern und Multiplikatoren ausgebildet werden. Durch diese Grundausbildung konnten die Teamer im Nachgang bereits bei den folgenden Veranstaltungen eingesetzt werden und erste Erfahrungen im sog. Teamen sammeln.

In der Phase der Projektplanung und -vorbereitung zeigte sich, dass der persönliche Kontakt und Austausch vor Ort, insbesondere das Kennenlernen betreffend, als besonders wertvoll zu erachten und auch nur schwer durch digitale Austauschmöglichkeiten gleichwertig zu ersetzen ist.

Der Auftakt der Turnierserie fand am 03.07.2022 auf dem zentralen Marktplatz in Finsterwalde statt, das zweite Turnier am 24.07.2022 auf dem Sportplatz in Doberlug-

## **MIT EINANDER REDEN**

Kirchhain. Das abschließende Turnier der Straßenfußball-Liga Elbe-Elster 2022 wurde am 27.08.2022 in Elsterwerda ausgetragen. Insgesamt konnten im Rahmen der drei Veranstaltungen 265 Spieler-/innen sowie ca. 1.000 Besucher/-innen verzeichnet werden. Besonders erwähnenswert ist dabei, dass bei allen 3 Turnieren eine stets warme, offenherzige und faire Atmosphäre herrschte. Für die erfolgreichsten bzw. fairsten Mannschaften der Turnierserie ging die spannende Reise außerdem noch weiter. Sie qualifizierten sich für das große „Integrative Straßenfußball-Finalfest“ am Tropical Islands und trafen dort auf über 150 weitere Teams aus dem gesamten Land Brandenburg.

Mit der im Rahmen eines Auswertungsprozesses getroffenen Entscheidung aller bisher beteiligten Projektpartner, im Jahr 2023 eine weitere Auflage der Straßenfußball-Liga Elbe-Elster durchführen zu wollen, ist ein erstes großes Ziel des Pilotprojektes erreicht worden.